



Begrüssung

Die Gemeindepräsidentin Christine Mangold-Bürgin begrüsst die rund 55 Anwesenden im Gemeindesaal zur Gemeindeversammlung und erklärt die Versammlung für eröffnet. Besonders begrüsst sie die Medienvertreter sowie Andrea Rudin, Leiterin Abteilung Finanzen, und Marco Scariti, Auszubildender Kaufmann EFZ im 3. Lehrjahr.

Organisatorisches

A. Nichtstimmberichtigte

Christine Mangold-Bürgin: Sie bittet die Nichtstimmberichtigten, auf den abgesetzten Stühlen hinten bei der Wand oder auf der Tribüne Platz zu nehmen.

B. Entschuldigt abwesend

Christine Mangold-Bürgin: Sie erwähnt die Entschuldigungen für die heutige Versammlung:

Gemeinderat:	Thomas Lang
Gemeindekommission:	Karin Flückiger-Kurz, Martina Freivogel, Thierry Friolet, Patrick Meier, Christian Tanner
Rechnungsprüfungskommission:	Pascal Cattin

C. Feststellung zur Einladung

Christine Mangold-Bürgin: Die Einladung zur Gemeindeversammlung ist allen Stimmberechtigten gemäss Organisationsreglement rechtzeitig (mindestens zehn Tage vor der Gemeindeversammlung) und persönlich adressiert sowie unter Angabe der Traktanden zugestellt worden. Die ausführlichen Unterlagen konnten auf der Gemeindeverwaltung bezogen oder auf der Gemeinde-website eingesehen werden. Wenn die heute abgegebenen Unterlagen anzahlmässig nicht ausreichen, so werden die Anwesenden gebeten, beim Nachbarn in die Unterlagen zu schauen.

D. Stimmzählende

Christine Mangold-Bürgin: Sie bestimmt die Stimmzählenden (aus der Sicht des Gemeinderates):

Linke Seite und Gemeinderatstisch:	Silvia Hänger-Pasqualotti
Rechte Seite:	Remo Bossert

Die Anwesenden sind auf Anfrage von Christine Mangold-Bürgin mit den Stimmzählenden einstimmig einverstanden.



Protokoll

Christine Mangold-Bürgin: Ohne anderslautenden Antrag wird wie bisher das Beschlussprotokoll verlesen. Zur Diskussion steht und genehmigt wird jedoch das ausführliche Protokoll. Es konnte auf der Verwaltung und auf der Gemeinewebsite bezogen oder eingesehen werden.

Die vorgeschlagene Vorgehensweise wird von den Anwesenden nicht bestritten.

Der Gemeindeverwalter verliest das Beschlussprotokoll der Gemeindeversammlung vom 14. Juni 2017.

Zur Diskussion steht nun das ausführliche Protokoll. Dieses wird ohne Wortbegehren einstimmig genehmigt.

://: Das ausführliche Protokoll der Gemeindeversammlung vom 14. Juni 2017 wird genehmigt.

Traktanden

Christine Mangold-Bürgin: Sie erläutert die Traktandenliste:

1. Kenntnisnahme Finanzplan 2018 - 2022
2. Budget 2018 inkl. Festlegung Steuern, Gebühren, Abgaben, Beiträge und Genehmigung Gesamtstellenprozente
3. Genereller Entwässerungsplan (GEP) – Investitionskredit für ein Massnahmenpaket mit Massnahmen der Priorität 1
4. Verschiedenes
 - 4.1. Selbständige Anträge von Stimmberechtigten
 - 4.2. Anfragen von Stimmberechtigten
 - 4.3. Mitteilungen des Gemeinderates

Von den Anwesenden erfolgen auf Anfrage von Christine Mangold-Bürgin keine Wortbegehren.

Die Anwesenden sind mit der Traktandenliste einstimmig einverstanden. Sie ist damit verbindlich.



TRAKTANDUM 1:

KENNTNISNAHME FINANZPLAN 2018 - 2022

1.1 Erläuterungen durch den Gemeinderat

Christine Mangold-Bürgin erläutert den Vorlagentext.

1.2 Beratung

Von den Anwesenden erfolgen auf Anfrage von Christine Mangold-Bürgin keine Wortbegehren.

Christine Mangold-Bürgin: Über den Finanzplan wird nicht abgestimmt. Sie bittet die Stimmberechtigten, den Finanzplan zur Kenntnis zu nehmen.



TRAKTANDUM 2:

BUDGET 2018 INKL. FESTLEGUNG STEUERN, GEBÜHREN, ABGABEN, BEITRÄGE UND GENEHMIGUNG GESAMTSTELLENPROZENTE

2.1 Erläuterungen durch den Gemeinderat

Christine Mangold-Bürgin erläutert den Vorlagentext.

2.2 Bericht der Rechnungsprüfungskommission

Simon Belser: Verliest den Bericht der Rechnungsprüfungskommission vom 21. November 2017:

Bericht und Antrag zum Voranschlag 2018 der Einwohnergemeinde Gelterkinden

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner

*Wir haben das von der Verwaltung und dem Gemeinderat erarbeitete **Budget** für das Jahr 2018 sowie den Finanzplan 2018 bis 2022 stichprobenweise geprüft. Die Rechnungsprüfungskommission hat im Budget die grösseren Abweichungen gegenüber den Vorjahren verglichen und mit der Leiterin der Abteilung Finanzen, Andrea Rudin, besprochen. Sämtliche Begründungen waren plausibel und wo nötig belegbar.*

Die RPK ist aufgrund der durchgeführten Prüfungen und Diskussionen zum Schluss gekommen, dass das Budget 2018 der Gemeinde Gelterkinden sachlich korrekt ist und die Bestimmungen der entsprechenden Gesetze und Verordnungen eingehalten werden.

Der Voranschlag der Einwohnerkasse schliesst mit einem Mehrertrag von CHF 274'844 bei einem Gesamtaufwand von CHF 26'000'301 ab.

Wir beantragen der Gemeindeversammlung das Budget für das Geschäftsjahr 2018 zu genehmigen.

*Der im Gemeindegesetz festgeschriebene **Finanzplan** zeigt die Massnahmen zur Beibehaltung oder Erreichung eines auf die Dauer ausgeglichenen Finanzhaushalts auf. Zum heutigen Zeitpunkt sind aus Sicht Rechnungsprüfungskommission keine weiteren Massnahmen notwendig.*

Zum Abschluss danken wir Andrea Rudin, der Leiterin Abteilung Finanzen, für die fachkundigen Ausführungen und die konstruktive Zusammenarbeit.

*Rechnungsprüfungskommission der
Einwohnergemeinde Gelterkinden*

Dani Loetscher

Präsident

Pascal Catin

Aktuar

Simon Belser

Mitglied

2.3 Bericht und Antrag der Gemeindekommission

Sprecher: Christoph Bitterlin.

Die Diskussionen zum Finanzplan sind für die Gemeindekommission immer sehr wichtig. Sie dienen jeweils auch als Basis für die Budgetdiskussionen. Hauptthema war dieses Mal die Verschuldung. Diesbezüglich sind vom Gemeinderat Eventualpläne auszuarbeiten, damit man vorbereitet ist. Das Budget 2018 kommt gut daher. Der Gemeinderat hatte der Gemeindekommission die Ein-



flüsse für die gute Prognose klar und gut erklärt. In der Gemeindekommission wurden vor allem folgende Themen diskutiert: Schülerzahlen in Kindergärten, Stellenplan und Betriebskonzept des Hallen- und Freibades, Gründe für die anhaltend steigenden Lohnkosten bei der Primarschule. Die Gemeindekommission hatte vom Gemeinderat auf jede Frage eine gute Antwort erhalten. Sie schlägt der Versammlung einstimmig vor, die drei Anträge anzunehmen. Christoph Bitterlin dankt dem Gemeinderat und der Verwaltung für die konstruktive Zusammenarbeit. Er dankt auch den Anwesenden für ihr Vertrauen und für die Mandatierung der Gemeindekommissionsmitglieder und wünscht allen alles Gute im 2018.

2.4 Eintreten

Die Anwesenden stellen auf Anfrage von Christine Mangold-Bürgin keinen Nichteintretensantrag.

2.5 Detailberatung

Christine Mangold-Bürgin erläutert den Ablauf zur Behandlung der Vorlage. Das Budget wird, sofern es vorweg nicht noch allgemeine Fragen gibt, seitenweise zur Diskussion gestellt.

Auf Anfrage von Christine Mangold-Bürgin erfolgen keine allgemeinen Fragen und es wird keine Wortmeldung zur Erfolgsrechnung und zur Investitionsrechnung verlangt. Sie schlägt den Gesamtbeschluss über die beantragten Steuern, Gebühren, Abgaben, Beiträge und die Gesamtstellenprozente vor. Die Anwesenden verlangen keine Einzelabstimmung. Sie sind mit der vorgeschlagenen Vorgehensweise der Gesamtabstimmung einverstanden.

2.6 Beschlussfassung

Den Anträgen des Gemeinderates wird einstimmig zugestimmt.

- ://: Genehmigung der Steuersätze, Gebühren mitsamt Vorteils- und Anschlussbeiträgen und Ersatzabgabe.
- ://: Genehmigung der Gesamtstellenprozente 2018.
- ://: Genehmigung des Budgets für das Jahr 2018.



TRAKTANDUM 3:

GENERELLER ENTWÄSSERUNGSPLAN (GEP) – INVESTITIONSKREDIT FÜR EIN MASSNAHMENPAKET MIT MASSNAHMEN DER PRIORITÄT 1

3.1 Erläuterungen durch den Gemeinderat

Felix Jehle erläutert den Vorlagentext.

3.2 Bericht und Antrag der Gemeindekommission

Sprecherin: Sandra Grossmann-Oldani.

Die Gemeindekommission hat auch dieses Geschäft beraten. Die gesetzlichen Vorgaben sind vorhanden und zu der nachvollziehbaren Priorisierung gab es keine Fragen. Rund 15 Jahre dauert die Umsetzung der Massnahmen, in der heutigen Vorlage geht es nun um die Massnahmen mit der Priorität 1. Der Sanierungsbedarf betrifft nicht nur die Gemeindeleitungen sondern auch die Privatleitungen. Die Kosten von CHF 432'000 für die Kanalfernsehaufnahmen bei privaten Leitungen sind ein grosser Posten, der von der Gemeinde gestemmt wird. Anhand der Aufnahmen sehen die Privaten aber, in welchem Zustand ihre Leitungen sind. Sie sollen damit einen Anreiz erhalten, dass sie auch ihre Privatleitungen sanieren. Die Aufnahmen sollen also auch eine Wirkung bei den Privaten haben. Beim Wasser, das ins Haus kommt, ist das Interesse bei den Privaten wohl höher einzuschätzen als beim Wasser, welches das Haus verlässt. Der Gemeinde soll die grosse Investition auch etwas bringen. Die Gemeindekommission unterstützt einstimmig den Antrag des Gemeinderates.

3.3 Eintreten

Die Anwesenden stellen auf Anfrage von Christine Mangold-Bürgin keinen Nichteintretensantrag.

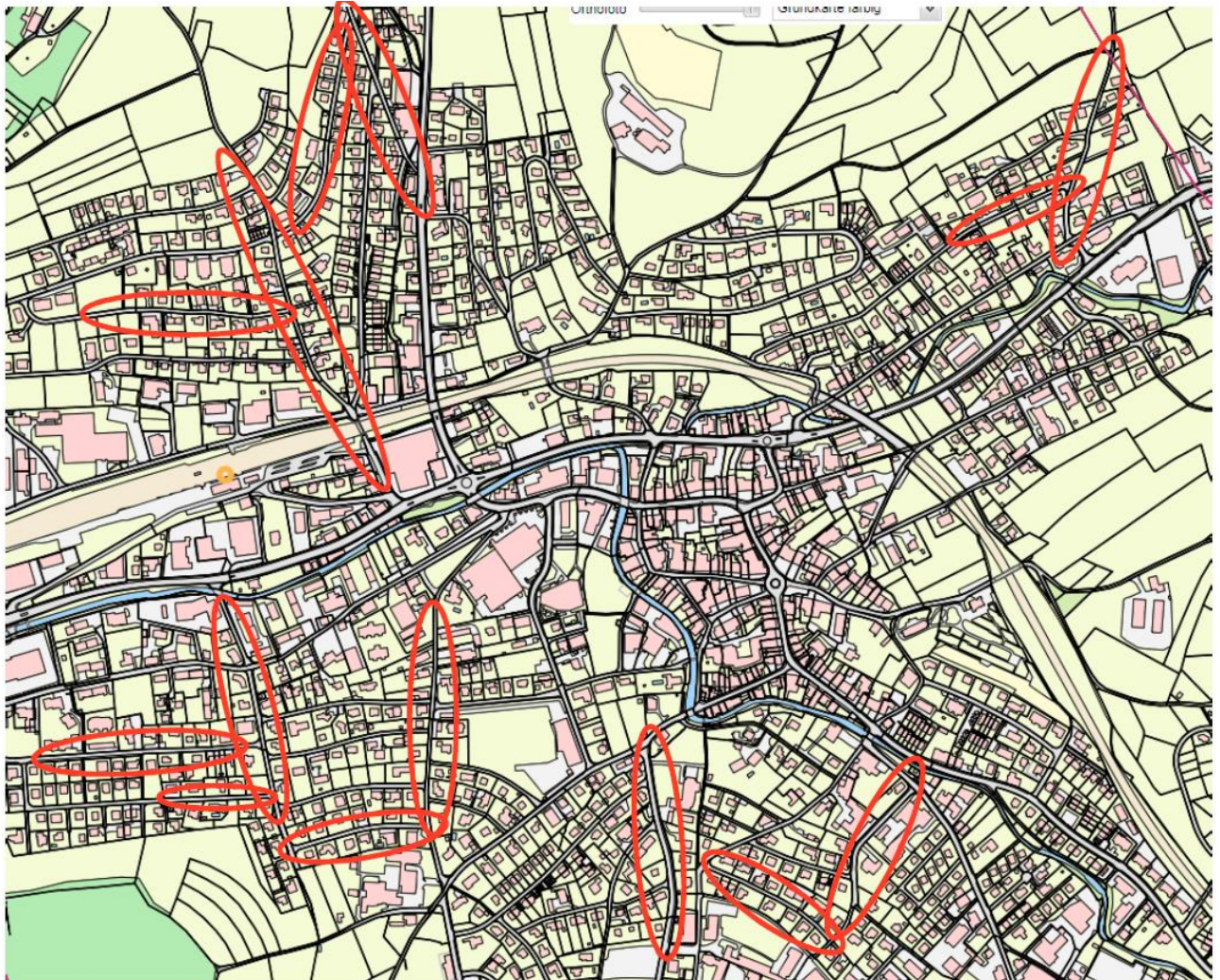
3.4 Detailberatung

Ernst Rüdin: Das ganze Dorfnetz wird untersucht? Dies innerhalb von einem Jahr?

Felix Jehle: Nicht das ganze Netz wird nun angeschaut. Dies wurde vor 2010 zuhanden der damaligen Gemeindeversammlungsvorlage GEP gemacht. Nun werden die Massnahmen umgesetzt, die gemacht werden müssen. In gewissen Bereichen müssen auch neue Aufnahmen gemacht werden, da zwischenzeitlich wieder Schäden aufgetreten sind.

Michael Baader: Es sind demnach ausgewählte Strassenabschnitte, die gemacht werden?

Felix Jehle: Er zeigt einen Übersichtsplan mit den Strassenabschnitten, in denen Sanierungen von Kanalisationsleitungen mit den GEP-Massnahmenpaket 1 geplant sind. Die Strassen werden nicht aufgerissen. Die Kanalsanierungen erfolgen mit Robotern. Es wird ein Kunststoffschlauch als Inliner eingelegt. Die Sanierungen erfolgen von innen her.



Auf Anfrage von Christine Mangold-Bürgin erfolgen keine Wortbegehren mehr.

3.5 Beschlussfassung

Dem Antrag des Gemeinderates wird einstimmig zugestimmt.

://: Genehmigung eines Investitionskredits in der Höhe von CHF 2.53 Mio. inkl. MWST für die Umsetzung der GEP-Massnahmen der Priorität 1 gemäss dieser Vorlage.



TRAKTANDUM 4: VERSCHIEDENES

4.1 Selbständige Anträge von Stimmberechtigten

Christine Mangold-Bürgin: Vor der Versammlung wurde kein selbständiger Antrag eingereicht.

Auf Anfrage von Christine Mangold-Bürgin wird heute Abend kein selbständiger Antrag eingereicht.

4.2 Anfragen von Stimmberechtigten

Auf Frage von Christine Mangold-Bürgin werden keine Anfragen gestellt.

4.3 Mitteilungen des Gemeinderates

Daten der Gemeindeversammlungen 2018

Christine Mangold-Bürgin: Sie gibt die Daten der Gemeindeversammlungen 2018 bekannt:

26. April 2018 (Reservetermin)

20. Juni 2018

25. September 2018 (Reservetermin)

12. Dezember 2018

Grosse Bauprojekte

Christine Mangold-Bürgin: Ab 2017 werden zahlreiche grosse Bauvorhaben realisiert: Neubau Schulhaus Hofmatt, Sanierung Kopfstandturnhalle, Neubau Hallenbad, Alterswohnungen SUVA. Der Gemeinderat ist froh, dass es bei all diesen grossen Baustellen bisher keinen Unfall gab. Das neue Schulhaus und die sanierte Kopfstandturnhalle werden auf das neue Schuljahr 2018/2019 bereit sein. Das Hallenbad wird voraussichtlich im November 2018 eröffnet. Die Kosten sind bei all diesen Bauprojekten im Griff. 2018 wird das Jahr der Einweihungen sein. Auch die Alterswohnungen der SUVA werden bezugsbereit sein. Das Interesse an diesen Wohnungen ist sehr gross.

Zonenvorschriften

Der Regierungsrat hat bei der Mutation Zentrumszone eine Überbauungsziffer von 50% im Rahmen von Ausnahmeüberbauungen nach einheitlichem Plan genehmigt. Die von der Gemeindeversammlung beschlossene Überbauungsziffer von 45% bei Überbauungen ohne flankierende Bedingungen hat der Regierungsrat hingegen nicht genehmigt. Die Mutation Zentrumszone ist also ein Teilerfolg. Der Gemeinderat hat beim Kantonsgericht gegen den nicht genehmigten Teil Be-



schwerde eingereicht. Der Gemeinderat ist aber sehr froh, dass mit der Überbauungsziffer von 50% im Rahmen von Ausnahmeüberbauungen nach einheitlichem Plan nun in der Zentrumszone ab einer minimalen Parzellenfläche von 1'000m² sehr dicht gebaut werden kann. Strittige Punkte der Revision Ortsplanung Gelterkinden (ROG) sind derzeit auch noch der Gewässerraum sowie die neue Zufahrt ab der Kantonsstrasse zum Gebiet Lachmatt.

Petition „Tempo 30“

Christine Mangold-Bürgin: Dem Gemeinderat wurde am 11. Dezember 2017 eine Petition „Tempo 30“ überreicht. Sie ist inhaltlich offen formuliert. Der Gemeinderat wird diese Petition behandeln und zu gegebener Zeit wieder darüber informieren.

Preisverleihungen

Christine Mangold-Bürgin: Die Gelterkinder Firma GGS AG hat den Preis „Swiss Next Challenge 2017“ gewonnen, welcher am Tag der Wirtschaft verliehen wurde. Mit dem Preis werden Unternehmen, welche sich aktiv um eine Nachfolgeregelung kümmern oder Personen, welche selbst ein Unternehmen übernehmen, ausgezeichnet. Innert einem Jahr konnten die involvierten Personen eine nachhaltige Lösung für das weiter bestehen der Firma finden. Im Weiteren hat der Gälterchinder Stäärnewääg den Baselbieter Preis für Freiwilligenarbeit im Sozialbereich 2017 gewonnen. Beiden Gewinnern hatte der Gemeinderat zu den gewonnenen Auszeichnungen gratuliert.

Personal-, Behörden- und Kommissionsmutationen 2017

Christine Mangold-Bürgin: Sie verzichtet auf eine Nennung der Namen. Die vollständige Liste der Ein- und Austritte von Personal und Behörden- / Kommissionsmitgliedern im Jahr 2017 ist im ausführlichen Protokoll ersichtlich.

Personal

	Person	Funktion	Ein/Aus per:
Ein	Schumacher Madeleine	Reinigungsangestellte	01.01.2017
Ein	Graf Ivan	Werkhofangestellter	15.06.2017
Aus	Siegrist Tanja	Auszubildende Kauffrau EFZ	31.07.2017
Aus	Arnold Sara	Auszubildende Fachfrau Betriebsunterhalt EFZ	31.07.2017
Ein	Stricker Ronja	Auszubildende Kauffrau EFZ	01.08.2017
Aus	Erny Elina	Auszubildende Kauffrau EFZ	31.08.2017
Aus	Gass Sabina	Werkhofangestellte	20.09.2017

Behörden- und Kommissionsmitglieder

	Person	Gremium	Ein/Aus per:
Ein	Fischer Herrmann Bettina	Sozialhilfebehörde	01.01.2017
Ein	Reinhardt Ursula	Sozialhilfebehörde	01.01.2017
Ein	Baader Katharina	Friedhofkommission	01.01.2017
Aus	Lack Gabriel	Sozialhilfebehörde	12.01.2017
Ein	Zumbrunnen Daniel	Sozialhilfebehörde	24.04.2017



Aus	Viscardi Remo	Leitbild- und Finanzplanungskommission	15.06.2017
Aus	Graf Raphael	Gemeinderat Schulrat Kindergarten/Primarschule Schulrat Sekundarschule Gelterkinden Schulrat Gemeinsame regionale Musikschule Schulkreis Gelterkinden Baukommission Neubau Schulhaus Hofmatt Baukommission Neubau Hallenbad Hallen- und Freibadkommission	30.06.2017
Ein	Rüegg Martin	Gemeinderat Schulrat Kindergarten/Primarschule Schulrat Sekundarschule Gelterkinden Schulrat Gemeinsame regionale Musikschule Schulkreis Gelterkinden Baukommission Neubau Schulhaus Hofmatt Baukommission Neubau Hallenbad Hallen- und Freibadkommission	01.07.2017
Ein	Catin Pascal	Personal- und Entschädigungskommission (Vertretung Rechnungsprüfungskommission, delegiert am 09.03.2017)	01.07.2016
Aus	Lang Thomas	Friedhofkommission	31.08.2017
Ein	Degen Stefan	Friedhofkommission	01.09.2017
Aus	Bürgin Pascal	Hallen- und Freibadkommission (Auflösung)	11.09.2017
Aus	Ott Christian	Hallen- und Freibadkommission (Auflösung)	11.09.2017
Aus	Rudin Andrea	Hallen- und Freibadkommission (Auflösung)	11.09.2017
Aus	Rüegg Martin	Hallen- und Freibadkommission (Auflösung)	11.09.2017
Ein	Messer Roland	Leitbild- und Finanzplanungskommission	27.11.2017
Aus	Bolliger Meyer Silvia	Kommission Begegnungszone Gelterkinden (Auflösung)	11.12.2017
Aus	Bürgin Pascal	Kommission Begegnungszone Gelterkinden (Auflösung)	11.12.2017
Aus	Buser Cornelius	Kommission Begegnungszone Gelterkinden (Auflösung)	11.12.2017
Aus	Friolet Thierry	Kommission Begegnungszone Gelterkinden (Auflösung)	11.12.2017
Aus	Jehle Felix	Kommission Begegnungszone Gelterkinden (Auflösung)	11.12.2017
Aus	Lang Thomas	Kommission Begegnungszone Gelterkinden (Auflösung)	11.12.2017
Aus	Rüegg-Handschin Erika	Kommission Begegnungszone Gelterkinden (Auflösung)	11.12.2017
Aus	Schaub Jörg	Kommission Begegnungszone Gelterkinden (Auflösung)	11.12.2017
Aus	Schönenberger Remo	Kommission Begegnungszone Gelterkinden (Auflösung)	11.12.2017
Aus	Rickenbacher Peter	Schulrat Gemeinsame regionale Musikschule Schulkreis Gelterkinden	31.12.2017

Christine Mangold-Bürgin: In Gelterkinden ist im 2017 viel gelaufen. Neben den bereits genannten grossen Bauprojekten zum Beispiel auch die Einweihung der Begegnungszone im Ortskern. Im 2018 wird auch wieder viel laufen. So zum Beispiel das Badidorffescht vom 1. bis 3. Juni 2018.



Das entsprechende Organisationskomitee arbeitet auf Hochtouren. In Gelterkinden lebt es, dazu braucht es auch einen Gemeinderat der konstruktiv arbeitet. Christine Mangold-Bürgin dankt dafür den Gemeinderatskollegen. Es ist eine tolle Arbeit im Gremium und sie freut sich auf die zukünftige Weiterarbeit. Sie dankt auch der Gemeindekommission für die gute Zusammenarbeit. Gut ist, wenn die Geschäfte auch kritisch angeschaut werden. Es braucht auch eine Verwaltung, die mitzieht. Sie dankt dafür dem Verwalter, seiner Stellvertreterin sowie allen Mitarbeitenden. Es funktioniert nur, wenn alle miteinander am gleichen Strick ziehen. Damit eine Gemeinde lebt, braucht es auch Einwohnerinnen und Einwohner, die mitarbeiten und sich ehrenamtlich betätigen. Der Gemeinderat dankt auch ihnen dafür. Christine Mangold-Bürgin freut sich, dass dieser gute Geist im Dorf noch herrscht. Der Gemeinderat wünscht eine schöne Weihnachtszeit und alles Gute im 2018. Er freut sich, die Anwesenden auch im 2018 wieder zu sehen.

Schluss der Versammlung um 21.35 Uhr.

Die Präsidentin:

vis. Christine Mangold-Bürgin

Der Verwalter:

vis. Christian Ott